

BNE-Tag: Siebdruck-Projekt zur kreativen Gestaltung von Nachhaltigkeit

Der BNE-Tag (Bildung für nachhaltige Entwicklung) in diesem Jahr drehte sich hauptsächlich um das Thema **Nachhaltigkeit im Alltag**. Beim Siebdruck-Projekt lernten Schülerinnen und Schüler, wie man Designs umweltfreundlich und kreativ gestalten kann.

Siebdruck - langlebig und vielfältig

Wasserbasierte Farben und wiederverwertbare Materialien werden beim Siebdruck eingesetzt, um individuelle Kunstwerke auf Textilien umweltschonend herzustellen. Die Teilnehmer haben Motive gestaltet, die sich auf die Schule beziehen, wie z.B. das neue Schullogo. „Es ist großartig zu beobachten, wie man auf unkomplizierte Weise etwas Einzigartiges erstellen kann.“, sagt Philipp H., ein Projektteilnehmer.

Die Abstimmungen der Teilnehmer

„Ich habe eine Tasche mit einem Motiv von einem Dino gedruckt. Der Ablauf war sehr interessant und spannend. Aus dem Projekt konnte man viel lernen!“, sagt Philipp aus der 9. Klasse. „Am spannendsten fand ich, dass wir alte T-Shirts upcyclen konnten, so wird nichts verschwendet“, fügt Frau Möhring hinzu.

Was ist die Besonderheit dieses Projekts?

Kreatives Gestalten und ökologische Verantwortung werden im Siebdruckprojekt miteinander verbunden. Nicht nur, dass sie sich praktisch

mit einer nachhaltigen Produktion beschäftigen, sondern sie nahmen auch ihre eigenen Erinnerungen mit nach Hause.



Konzentriert arbeiten die Schülerinnen und Schüler an ihren Beuteln.



Es wurde auch Wasser aus der Geseker-Quelle hinzugefügt, um Geseke mit in das Projekt einzubinden.



Hier werden die bedruckten Beutel zum trocknen aufgehängt.



Das hier ist das neue Logo von dem Antonianum.



Hier sieht man den Teilnehmer Philipp Hofmann mit seinem selbstgedruckten Beutel.

Das Projekt wurde von Frau Möhring und Herr Wolf betreut und geleitet.